Bekanntmachung.

Auslosung der 4% Hallschen Stadtanleihe vom Jahre 1882.

Die Inhaber der am 12. März d. J. ausgeloosten Stücke obiger Anleihe und zwar:

La. A. Nr. 107. 187. 246. 287. 328. 370. 397. 402. 422. 432. 452. 482. 714. 844. 847. 866. 877 à 1000 Mark.
La. B. Nr. 926. 943. 951. 1036. 1042. 1077. 1083. 1242. 1287. 1365. 1591. 1595. 1639. 1672. 1674. 1716. 1787. 1860. 1870. 1886 à 500 Mk.
La. C. Nr. 1931. 1964. 1983. 2007. 2013. 2036. 2062. 2085. 2125. 2161. 2240. 2258. 2261. 2274. 2281. 2289. 2306. 2365. 2371 à 200 Mark

fordern wir hierdurch auf, **die Einlösung vom 1. Oktober d. J. ab,** an welchem Tage die Verzinsung aufhört, bei unserer **Stadthauptkasse** gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen und der zugehörigen Coupons und Talons bewirken zu wollen.

Aus früheren Verloosungen sind noch nicht zur Einlösung gebracht die Schuldverschreibungen:

1) **von der Anleihe von 1867 à 4½%**
La. B. Nr. 1324 bis 1327, 3826 bis 3830.
„ C. „ 4325 und 5684.
2) **von der Anleihe von 1882 à 4%**
La. A. Nr. 89.
„ B. „ 1115.
„ C. „ 1998. 2066. 2187. 2282 und 2394.

Halle a. S., den 13. März 1891 **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Auslosung der 3½% Halleschen Theater-Anleihe vom Jahre 1883.

Bei der am 12. März d. Js. stattgefundenen Auslosung obiger Anleihe wurden gezogen die Nummern:
70. 109. 145. 169. 359. 447. 543. 716. 805. 832. 897.

Die Inhaber dieser Schuldverschreibungen fordern wir hierdurch auf, den Kapitalbetrag derselben **vom 1. Oktober d. Js. ab** bei unserer **Stadthauptkasse** gegen Rückgabe der Stücke und der dazu gehörigen Coupons und Talons zu erheben und bemerken hierbei, daß mit dem gedachten Tage die Verzinsung der ausgeloosten Stücke aufhört.

Aus der vorjährigen Verloosung ist noch in Rest geblieben Nr. 891.

Halle a/S., den 13. März 1891. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Aus der unter unserer Verwaltung stehenden Marienstiftung ist:
1. der Schülerin der Klasse Ia der Schule an der Dreyhauptstraße **Clara Schmidt** ein Sparkassenbuch über 50 Mark,
2. der Schülerin der Klasse Ib der Schule an der Taubenstraße **Emma Pfeuffer** ein Sparkassenbuch über 25 Mark

als Anerkennung für Fleiß und Sittsamkeit während ihrer Schulzeit verliehen worden, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Halle a/S., den 20. März 1891. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Die Bestimmungen des § 16 der Polizei-Verordnung über die äußere Heilighaltung der Sonn- und Festtage vom 21. März 1879, nach welcher **während der ganzen, mit dem Palmsonntage beginnenden Charwoche** seine Schaustellungen, Concerte, Bälle und ähnliche Lustbarkeiten in öffentlichen Lokalen stattfinden sollen, wird mit dem Bemerken hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß etwa eingehende Anträge auf Ertheilung der Erlaubniß zur Abhaltung solcher Vergnügungen nicht berücksichtigt werden können.

Halle a/S., den 20. März 1891. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die diesseitige Bekanntmachung vom 3. Nov. v. J., durch welche die Besitzer der bebauten Grundstücke in der Gerbergasse zur Herstellung der erforderlichen Anschlußkanäle an den neu erbauten Straßenkanal innerhalb einer auf 3 Monate festgestellten Frist aufgerufen sind, wird hiermit auf Grund des § 29 der Bau-Polizei-Ordnung vom 10. April 1889 zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß nachdem nunmehr die gestattete Frist längst abgelaufen ist, von jetzt ab aus den an jener Straßenecke belegenen Grundstücken Niederschlags-, Keller-, Wirthschafts- und aus dem Gewerbebetriebe herrührende resp. durch solchen bedingte Wasser nicht mehr durch die Straßenrinnsteine abgeleitet, noch auf das Straßenterrain gegossen werden dürfen.

Halle a/S., den 18. März 1891. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Nachdem der Umbau der Mühlendrücke fertig gestellt ist, wird dieselbe für den Wagen- und Fußgänger-Verkehr wieder freigegeben.

Halle a/S., den 19. März 1891. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Ein unbekannter Schwindler, welcher sich **Werner** nannte, hat am 28. Januar d. Js. in der Nannichenstraße hier einem 12jährigen Mädchen, welches ein Packet mit Kleidungsstücken trug, veranlaßt, eine Besorgung für ihn zu machen und während dieser Zeit das Packet ihm zur Aufbewahrung zu übergeben. Mit diesem Packete hat er sich dann entfernt und die darin befindlichen Sachen versetzt.

Ich ersuche um Ermittelung und Festnahme des Thäters. J. II. c. 292/91.

Beschreibung: Familienname: angeblich Werner, Alter: ungefähr 18—20 Jahre, Größe: ungefähr 1,60 Meter, Haar: blond, Augenbrauen: blond, Augen: grau, Nase und Mund: gewöhnlich, Bart: ohne, Zähne: gut, Kinn: oval, Gesichtsfarbe: gesund, Gesichtsbildung: oval, Gestalt: mittel, Sprache: deutsch, besondere Kennzeichen und Kleidung: dunkler Jaquetanzug, schw. Hut.

Er hat den Eindruck eines Kaufmanns gemacht.

Halle a/S., den 11. März 1891. **Der Erste Staatsanwalt.**

Nur noch einige Tage

Ausstellung und Verkauf von

Oelgemälden

Große Ulrichstraße 50.

Joseph Sander, Kunsthändler aus Düsseldorf.

Auction

am Dienstag den 31. März d. J. Vormittags von 9 Uhr ab im Hofe des **Bastion VIII in Torgau über Sättel, Räder, Lederstücke, Schmiedewerkzeuge, Strigeln, alte Metalle u. s. w.**

Artillerie-Depot Torgau.

Auction.

Mittwoch den 25. d. Mts. Mittags 1 Uhr versteigere ich **Kl. Klausstr. 14** verschiedene Nachlaßsachen, als: **Möbel, Federbetten, Kleidungsstücke, eine Waschmaschine, drei Brillen, Bücher u. v. m.** gegen baare Zahlung.

M. Söffner, Auctionator.

Nachlaß-Auktion,

Giebichenstein, **Augustastraße 59, Dienstag, den 24. März, Nachmittags 1 Uhr.**

Holzverkauf Rabeninsel.

Mittwoch den 25. März kommen noch **11 Pappeln** zum Verkauf.

Bekanntmachung.

Nachdem die Fürstlich Schwarzburgische Domaine **Peukendorf** in Folge Ablebens des Pächters in den Pachtbesitz minorenner, wirthschaftsunfähiger Erben gelangt ist, haben wir auf Ansuchen deren Vormundes beschlossen, dieselbe zur anderweitigen Verpachtung auf einen Zeitraum von 18 Jahren auszubieten.

Die Domaine Peukendorf liegt in der Nähe des Schwarzburg-Sondershausenschen Marktfleckens Ebeleben, 20—22 Kilometer von den Städten Sondershausen und Mühlhausen entfernt und ist mit der Eisenbahnstation und Zuckerfabrik Ebeleben durch eine 7 Kilometer lange Fahrstraße verbunden.

Sie enthält:
1,5694 ha Hofstellen,
0,7576 „ Gärten,
239,9474 „ Ackerland,
14,4090 „ Lehden und Hutungen,
0,1250 „ Teich,
6,0071 „ Wege und
1,0160 „ Gräben
263,8315 ha Gesammtfläche mit einem Grundsteuer-Reinertrage v. 4702,48 Thlr.

Die Pachtung kann nach Vereinbarung des Pachtpreises und der sonstigen Pachtbedingungen zum 24. Juni dieses Jahres oder einem späteren Termine angetreten werden. Die derzeitigen Pächter haben auf Forderung eines Abstandsgeldes für vorzeitige Abgabe der Pachtung verzichtet. Zur Uebernahme der Pachtung wird diesseits der Nachweis der Befähigung als Landwirth und eines freien Vermögens von wenigstens 80,000 Mark gefordert.

Pachtlustige wollen ihre Angebote an die unterzeichnete Behörde einreichen.

Bei der Kanzlei derselben können die Pachtbedingungen und das Inventar jeden Tag, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, eingesehen werden; auch wird von der Kanzlei auf Verlangen Abschrift der Bedingungen und des Inventars gegen Erstattung der Schreibunkosten ertheilt werden. Eine Besichtigung der Pachtgegenstände kann jederzeit erfolgen. Der derzeitige Verwalter der Domaine ist verpflichtet, den Bewerbern auf ihren Wunsch und Kosten einen feldkundigen Mann zur Besichtigung zu stellen.

Sondershausen, den 17. März 1891.

Fürstl. Schwarzb. Ministerium, Finanzabtheilung.
Drechsler.

Bekanntmachung.

Die **Erd-, Maurer-, Asphalt-, Steinmetz- und Zimmer-Arbeiten** zu **Bau eines Schulhauses** für die Vorstadt Külzschau sollen an geeignete Unternehmer in Accord vergeben werden.

Die Zeichnungen und Bedingungen für diese Arbeiten liegen im Rathhause, erstes Stockwerk, Zimmer Nr. 4, aus und können daselbst eingesehen werden. Die Anschlagsformulare und Bedingungen sind gegen Erstattung der Herstellungsgebühren von unserem Stadtsekretariate zu beziehen.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift:

„Accord-Arbeiten zum Schulbau Külzschau,"

versehen, bis zum **4. April d. J., Mittags 12 Uhr** an oben bezeichnete Amtsstelle abzugeben.

Eilenburg, den 19. März 1891.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß am 15. April cr. mit dem Abbruch der hiesigen Saalebrücke behufs Neubaues derselben begonnen und bis zur Vollendung des Baues die Brücke für den Fahrverkehr gesperrt werden wird, während für den Fußgängerverkehr ein provisorischer Fußsteig an dem Baugerüst der Brücke angebracht werden soll. Der Fahrverkehr wird während des Brückenbaues über die im Zuge der Annenstraße herzustellende Pontonbrücke geleitet, welche jedoch mit Lasten über 150 Centner nicht passirt werden darf.

Bernburg, den 20. März 1891.

Die Polizeiverwaltung.
Der Oberbürgermeister
Pietscher.

Versteigerung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Ernst Schulten** von hier sollen in dem Grundstück **Magdeburgerstraße 51** hierselbst

10 Faß dunkles Cylinderoel,
4 „ Baumoel,
1 „ Mischoel,
1 „ Vaselinoel,
1 „ Knochenoel,
1 eisernes Oelbassin,
1 Decimalwaage von 20 Ctr. Tragfähigkeit mit **Gewichten,**
1 Handrollwagen u. v. a. m.

Mittwoch den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr

öffentlich meistbietend **versteigert** werden.

Halle a/S., den 22. März 1891.

J. Ed. Peuschel,
Konkurs-Verwalter.

Haus mit Laden u. Thoreinfahrt

sofort zu verkaufen **Pfännerhöhe 14.**

Bekanntmachung.

Am **Donnerstag den 26. März** werden bei der unterzeichneten Fortifikation **meistbietend gegen baare Bezahlung versteigert:**

ungefähr **30 Holzärte, 10 Beile, 2 Steinwagen, 24 Karren, 20 Tragbänder, 1 Prahm, 4 Taue, 2 Handrammen, 42 Rüst- und Zimmerklammern, 30 Rüststränge, 3000 alte Sandsäcke, 77 Spaten, 66 Schaufeln bezw. Schippen, 150 Vorlegeschlösser, 9 Paar Wasserstiefeln, 3 Dezimalwaagen mit Gewichten, verschiedene Werkzeuge u. Geräthe, 1 alter eiserner Kassenschrank, alte Schränke, Tische, Tischplatten, Reißbretter, Reißschienen** ꝛc.

Außerdem **25,000 Ziegelsteine, kieferne Bohlen und Bretter,** etwa **38 Ctr. altes Schmiedeeisen, 32 Ctr. altes Gußeisen** ꝛc.

Beginn **früh 9 Uhr** auf dem **Festungs-Schirrhofe.**

Torgau, den 16. März 1891.

Königliche Fortifikation.

Holzverkäufe.

Es sollen an die Meistbietenden verkauft werden:

auf der **Rabeninsel** bei **Wöllberg Mittwoch** den 25. März

a) von 9 Uhr ab **Nutzhölzer:** 40 Eichen mit 28 cbm, 160 Rüstern mit 90 cbm, 100 Eichen mit 40 cbm, 14 Erlen mit 7 cbm.

b) von 1 Uhr ab **Brennhölzer:** 20 rm harte Klöben, 100 rm Abraum, 140 rm Unterholz-Reisig.

2. im **Unterforst Schkeuditz,** Schlag XI **Dienstag** den 31. März 9 Uhr **Brennhölzer,** 200 rm harte Kloben, 300 rm Stockholz, 2000 rm Abraum und Unterholz-Reisig.

Schkeuditz, den 17. März 1891.

Königliche Oberförsterei.

Pferde-Verkauf.

Wir versteigern auf

Rittergut Pretzsch bei **Stößen**

Donnerstag d. 2. April d. J. Nachmittags 2½ Uhr

8 Stück als Fohlen in Oldenburg angekaufte, im fünften Jahre stehende elegante, kräftige

Wagenpferde.

Zuckerfabrik Stößen.

Bekanntmachung.

Am 8. April Vormittag 11 Uhr soll im Prinz von Preussen in Schafstädt theilungshalber das den Müller'schen Erben gehörige Haus- u. Acker-Grundstück öffentlich meistbietend verkauft werden. Hausgrundstück mit Garten, Stallung und Scheune in der Hallescheu Straße gelegen. Ackergrundstück an der Oberflur der Querfurter Chaussee, 11 Morgen 7 □Rth. groß, in mittlerer Entfernung der Stadt, in gutem Kulturzustande. Bietungskaution wird im Termine festgesetzt. Zahlungsbedingungen nach Uebereinkunft.

Bekanntmachung.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, **am Donnerstag, den 26. März cr., Nachmittags 1 Uhr, in meiner Wohnung in Ziegelroda** bei Roßleben, Kreis Querfurt, mein **Anspannungt** No. 15 und circa **62 Mrg. Feld,** sowie einen außerhalb des Gehöftes gelegenen Garten von ½ Morgen, der sich zu Baustellen eignet, notariell öffentlich meistbietend zu verkaufen.

Die Hälfte des Kaufgeldes kann nach beiderseitiger Uebereinkunft auf die Grundstücke eingetragen werden.

Die Gebäude und das Feld befinden sich in ganz Zustande. Im Gehöfte befindet sich ein Brunnen, welcher gutes, für die ganze Wirthschaft ausreichendes Wasser enthält.

Kauflustige können sich bereits vorher mit mir in Verbindung setzen.

G. Dietmann.

Mein

Backhaus in Langenbogen

wird zum **1. Mai d. J. pachtfrei. Pachtlustige** wollen sich bei mir hier melden.

C. Wentzel, Deutschenthal.

Tausch.

Einige schöne Grundstücke hier will ich gegen einen Gasthof oder Gut in der Provinz Sachsen vertauschen. Off. bitte unter **577 A.** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Größeren Unternehmen halber verkaufe ich per sofort meine gut gehende

Restauration und Destillation

in verkehrsreicher Lage Leipzigs unter günstigen Bedingungen. Zur Anzahlung und Betrieb sind 3000 Mk. erforderlich. Adressen unter **M. Z. 600** befördert **„Invalidendank" Leipzig.**

Ein sehr gutes **Restaurant** ist wegen Todesfall **zu verkaufen.** Offert. unter **569 R.** beförd. die Exp. d. Ztg.

Für Müller oder Bäcker.

Einem strebs. j. Mann ist Gelegenheit geboten, mit 12—1400 Thlr. Anz. ein **Windmühlen-Grundstück** zu kaufen und ist mit derselben auch **Einheirathen** nicht ausgeschlossen.

In letzterem Falle wäre Mittelstatur und ein Alter nicht unter 28 Jahren erwünscht.

Gefl. Offerten unter **A. B. 1** befördert die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co.** (Prange & Co.) in **Weißenfels.**

Restaurations-Grundstück

mit prachtvollem Tanzsaale, Kegelbahn, Stallung, Scheuer, 4 Mrg. darauliegendes Feld und Wiese, krankheitshalber sofort zu verkaufen, Bierumsatz 350 Hektoliter, Materialumsatz 10,000 Mark. Näheres gegen Retourmarke durch Alb. Werner, Apolda, Bahnhofstraße 24.

Naumburg a/S.

Ein **kleiner Weinberg** nahe der Stadt, mit **Obst- und Grasgarten,** ca. 2 Morgen groß, massivem neuen **Sommerhaus,** besteh. aus 3 Piecen, Veranda mit herrlicher Aussicht, Küche, Keller u. Bodenraum, ist wegzugshalber für 9000 Mk. (⅔ Anzahl.) sofort zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **M. B. 200** postlag. **Naumburg a/S.** erbeten.

Villa,

schönste Lage von Halle, Nähe d. Mühlwegs, preiswerth **zu verkaufen.** Off. unter **U. 4806** an die Exp. d. Ztg.

Für Spezialärzte!

In Nähe hiesigen Bahnhofes ist ein zur Aufnahme Kranker ꝛc. passendes **schönes Hausgrundstück** mit allem Inventar und 30 Betten ꝛc. preiswerth zu verkaufen, event. auch zu verpachten und werden Offerten von Interessenten unter **497 R.** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten. Vollste Discretion wird garantirt.

Ein neues herrsch. Grundstück will ich bei mäßiger Anzahlung verkaufen. Gefl. Off. bitte in der Exp. d. Ztg. unter **578 B.** niederzulegen.

Herrschafl. Wohnsitz

in **Osterode, Harz, elegant, 10 Zimmer, Balkon, Verandas und ca. 10 Ruthen großen parkartigen Garten,** nahe **Bahnhof und Stadt,** mit **herrlicher Aussicht,** will der jetzt in Berlin lebende Besitzer **bedeutend unterm Werth** für 13,500 **M verkaufen.** Näheres aus Gefälligkeit bei Herrn Hotelbesitzer **P. Haase, Halle,** Martinsgasse 11.

Material-Geschäft.

Ein in **Dessau** belegenes **Material-Geschäft,** verbunden mit **gutgehender Restauration** ist wegen Ablebens des Besitzers **sofort** für den Preis von 20,000 M bei 10,000 M Anzahlung durch den Unterzeichneten zu verkaufen.

Heymann Cohn.

Eine meiner hiesigen

Bäckereien

wird zum **1. Juli pachtfrei,** und wollen sich in diesem Fache tüchtige Bewerber schriftlich an mich wenden.

J. G. Boltze, Salzmünde.

Guts-Verkauf.

Ich beabsichtige, mein in **Sundruda** bei Rudolstadt gelegenes Freigut — **den Edelhof** — mit einem Areal von rund **370 Morgen** zu verkaufen. Kauflieb haber wollen sich direkt an mich wenden. **Ww. L. Kürsten, Blankenburg** (Schwarzathal).

Eine Gärtnerei mit Schankwirthschaft in der Nähe einer Stadt soll, da der Besitzer nicht selbst Gärtner, mit sämmtlichem Inventar verkauft werden. Alles Nähere wird ertheilt in **Weißenfels a/S., Klosterstr. 39, I.** Preis des Grundstücks 7500 Thlr.

Hotel-Verkauf.

Ein Hotel in einer lebhaften Fabrikstadt von ca. 6000 Einw., mit Tanzsaal, Garten, heizb. Kegelbahn ꝛc., ist, da sich der Besitzer zur Ruhe setzen will, bei 8—9000 M Anzahlung zu verkaufen. Forderung 92,000 M Feuerkassenwerth 103,000 M Nähere Auskunft ertheilt

W. Päschel, Bernburg.

Sichere Existenz.

Bitterfeld, Dessauerstraße.

Wegen Krankheit ist ein gutgehendes **Material- u. Viktualien-Geschäft** billig sofort zu verkaufen oder zu verpachten (Miethe 160 M). Gef. Offerten unter **M. 4822** an die Exped. d. Ztg.

Ein **Haus** in der verl. Marienstr., Nähe der Bahn, sofort zu verkaufen. Zu erfragen **Magdeburgerstraße 2, Restaurant.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910324043/fragment/page=0001

Mit 2000 Mark
oder mehr Anzahlung verkaufe mein **Haus** in Giebichenstein in belebter Straße. Reflektanten wollen Adressen unter **403 T.** in der Expedition dieser Zeitung abgeben.

Mit 5000 Mark
Anzahlung verkaufe mein **Haus** in Straße am Königplatz sofort. Nur Selbstkäufer erfahren Näheres unter Adr. **404 U.** in der Exped. d. Ztg.

Eine kleine Maschinenbauanstalt
mit guter Kundschaft ist zu verkaufen. Offerten unter **581 E.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Bäckerei-Verkauf.
Eine gute **Landbäckerei** mit **Materialwaaren-Handel** ist **sofort** zu verkaufen.
Adressen bitte unter **584 H.** an die Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Beabsichtige meinen **Gasthof mit Brauerei** baldigst zu verkaufen. Preis 33,000 Mk., Anzahlung 6—10,000 Mk., Uebernahme kann sofort erfolgen. Off unter **583 G.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

500 Mark
zahle demjenigen, welcher mir mein **Hausgrundstück** bald verkauft. Nachzuweisen in der Exped. d. Zeitung. [132

Viktualien- u. Flaschenbiergesch.
verk. **F. Doberitz,** Streiberstr. 12/13.

Verpachtung.
Ein mittleres **Restaurant,** beste Lage, Mitte Stadt, ist sofort zu übernehmen. Näheres
Barfüßerstraße 6a, I.

Hypothek-Kapital.
Erste Stelle **auf hies. Grundstücke,** 10—15 Jahre fest, offerirt
Georg Schultze, Jägerplatz 13.

Suche mich mit einig. tausj. Mark an ein, rent. Geschäft zu betheil. (ev. Kauf nicht ausgeschlossen). Off. unter **E. H. 100** postlagernd **Halle** erbeten.

Erste Hypothek.
5000 Mk. werden auf ein kleines Hausgrundstück Nähe des Markts auf erste alleinige Hypothek zum 1. April cr. von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten sind unter **H. 4704** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Suche **3000 Mark** zu 4½ % auf I. Landhypothek zum 1. April.
Adressen unter **J. 4819** an die Expedition dieser Zeitung.

6000 Mark auf II. Hypothek **zu leihen gesucht.** Gefl. Offerten unter **T. 4829** beförd. die Exped. d. Ztg.

Hypotheken-Capital
10 oder 15 Jahre fest.
M. Oberlaender,
Bank-Commission, Kaulenberg 1.

Auf einen Ackerplan werden
7000—7500 Mark
zum **1. April** gesucht. Offerten unter **473 R.** befördert die Exped. d. Ztg.

10,000 M. auf sichere Hypothek z. 1. April oder später **auszuleihen.** Off. erbet. unt. **F. 4816** in d. Exped. dieser Ztg.

3000 Mark
auf Hypothek von Selbstdarleihern sofort gesucht. Adressen unter **572 W.** in der Exped. d. Zeitung niederzulegen.

Ein verheiratheter, ehrenhafter, höherer Beamter wünscht **500 Mark** auf kurze Zeit zu leihen.
Offerten unter **R. 4827** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Herzliche Bitte.
Wer leiht einem soliden, strebsamen Geschäftsmann auf ein Jahr **600 Mk.** gegen 5fache Sicherheit, Zinsen und pünktliche Rückzahlung. Gefl. Offerten unter **588 M.** in der Exp. d. Ztg. erb.

Herzliche Bitte.
Durch Nervenschlag kranke Wittwe mit Kindern bittet edle Mitmenschen um kl. Unterstützung in ihrer bittren Not. Beträge nimmt **R. Mosse, hier,** entgeg.

Groß. hell **Laden** (auch als **Comptoir** vorzügl. geeignet), mit 2 groß. Nebenräumen u. Kellern per sofort od. später bill. zu verm. **Blücherstraße 9.**
Näheres beim Hausmann.

Laden
mit Stube, auf Wunsch Wohnung, auch Werkstatt, z. 1. April oder später **Geiststraße 49.**

Laden
(bisher **Schuhgeschäft**) mit Nebenräumen per 1. April zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 52.**

Läden, zu allen Geschäften passend, sofort ob. später zu bez. **Gr. Ulrichstr. 49** u. Schulgasse.

Drei Läden, darunter **der Eckladen Große**
Steinstraße 8, werden am **1. Oktober 1891** miethfrei. —
Reflectanten wollen sich wenden an Justizrath Schlieckmann.

Krukenbergstraße 3, vis-à-vis Freybergs Garten, zu beziehen:
feine Beletage, neu hergerichtet, per sofort.

Laden mit Ladenstube
Geiststraße 20 den 1. April beziehbar. Näheres **Geiststraße 55, Laden.**

Laden mit Wohnung zu vermiethen, 450 ℳ **Liebenauerstraße 32.**

Laden-Vermiethung in Merseburg.
Der zur M. Criwer'schen Konkursmasse gehörige Laden mit Wohnung **Markt Nr. 7** hier, ist vom 1. April bis 1. Juli d. Js. zu vermiethen durch den Konkurs-Verwalter
Carl Rindfleisch.

Laden- u. Wohnungs-Vermiethung in Merseburg.
Ein bisher zum Materialwaaren- 2c. Geschäft benutzter Laden mit Wohnung **am Markt hierselbst belegen,** ist wegzugshalber zum 1. April cr. zu vermiethen event. zu verkaufen durch
Carl Rindfleisch,
Merseburg, Burgstr. 13.

Poststraße 9 u. 10 ist ein schöner
Laden mit Ladenstube
1. April zu **vermiethen.**
Gust. Kathe, Leipzigerstr. 95/96.

Ein größerer Laden
nebst **Ladenstube** u. Wohn., wie auch andere größere oder kleinere Räume, worin seit 19 Jahren Conditorei und Honigkuchen-Fabrikation betr. werden, ist **obere Leipzigerstr. 64** p. 1. Oktober ev. zu verm. **Alb. Kobe sen.**

Laden mit Nebenraum u. Keller z. 1. April **Alter Markt 30, I.**

Laden, passend für jedes Geschäft.
Zu erfragen **Alter Markt 24.**

Laden mit oder ohne Werkstelle, für jedes Geschäft passend, **Kleine Ulrichstraße 8.**

Lagerräume für Getreide-Engros-Geschäft, sowie **Pferdeställe** Leipzigerstraße und Martinsgasse per 1. April, theils früher, zu vermiethen. Näh. bei **S. Loewendahl, Marienstr. 22.**

Eine **Schlosserwerkstatt** mit sämmtlichem Werkzeug und bester Kundschaft zu übernehmen.
Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [129

Werkstelle, Wohnungen von 45 bis 100 Thaler zu vermiethen
Kl. Ulrichstraße 8.

Herrsch. Wohnungen
mit Garten sind in meinen Neubauten **Ulestraße 7 und 6b** für jetzt und später zu vermiethen.
Schönemann & Schwarz,
Lindenstraße 23.

Mehrere Wohnungen sind sofort oder 1. April zu vermiethen im Preise von 30—40 Thlr. **Goldene Egge.**

Schillerstraße 33
kleine u. größ. herrsch. **Wohnungen** mit Bad, sofort oder später zu verm.

Herrsch. Wohnung, part., sof. zu verm., Pr. 1000. Wilhelmstr. 34a. N. d. Hausm.

2 Herrschaftl. Wohn. sof. zu vermiethen, Preis 1100 und 1000 Mark.
Martinsberg 11. Näh. 3 Tr.

Fr. Wohnung, sof. zu bez., 360 und 200 Mark. **Spiegelgasse 13.**

Eine Part.-Wohn., 2 St., 2 K., 1 K. u. Zub., I. Et., 1 St., 1 K., Küche u. Zub. sofort zu bez. Schwetschkestr. 29, I.

Nähe der Bahn und des Maisenhauses ist eine freundliche **Wohnung,** 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör zu vermiethen.
Näheres Niemeyerstraße 5, I. links.

Eine kleine Wohnung
ist zum 1. April noch zu beziehen. Zu erfragen **Lindenstraße 6.**

Taubenstraße 23
sind **zwei halbe erste Etagen,** jede 375 Mark, zu vermiethen.

Magdeburgerstr. 4, I., 3 St., 4 K. vermiethen geeignet) sof. billig zu verm.

Zu vermiethen
Nähe der Bahn eine **erste Etage** zu 400 ℳ Näheres bei
S. Loewendahl, Marienstr. 22.

Bahnhofstraße 6
sind **Wohnungen** von 240—450 Mk. zu vermiethen.

Wohnungen im Preise von 330—450 Mark sind sofort oder 1. April zu vermiethen. Näheres **C. Reinitz, Lindenstr. 6.**

Geiststraße 49
Wohnung, 160 Thlr., z. 1. Apr. zu bez.

Zu vermiethen
Alte Promenade 1,
Café Monopol:
III. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Mk. 900,
per sofort oder später.
Besichtigung Nachmittags von 3 Uhr ab. Näheres beim Hausmann und beim Besitzer
Leipzigerstraße 23, I.

Glauchaische Kirche 12
I. Etage, 4 Zimmer, Zub., 1. April zu 360 Mark zu vermiethen.

Wohnung
zu 115 Thlr. sofort oder 1. April zu beziehen **Zwingerstraße 7.**

Wohnung zu 360 ℳ zum 1. April zu vermiethen **Wuchererstraße 43.**

Reilstraße 126 eine herrschaftl. **Wohnung mit Balkon zu vermiethen.**

1. Juli ist eine freundl. **Wohnung,** best. aus 2 St., 1 K., 1 Küche nebst Zubehör für 320 Mark zu vermiethen. Lawrentiusstr. 10, II. r. Näh. b. **Lustig.**

Wohnungen zu 65 u. 95 Thlr. 1. April zu vermiethen **Thurmstraße 2.**

In meinen neuerbauten Häusern an der
Merseburgerstraße
habe noch **Wohnungen**
von 225—650 Mk. abzugeben.
Näheres Mansfelderstr. 37 und bei dem Polier Merseburgerstr. 13.

Geth. I. Etage, 2 St., K., K. u. Zub., Preis 270 ℳ, zu verm. Steinweg 38.

Wilhelmstraße 18a,
herrsch. Part.-Wohnung, 1. April zu vermiethen. Näheres **Harz 46.**

1. Et., 4 St., 3 K., K. u. Zubehör 1. April zu verm. Blücherstraße 2.

Gr. Ulrichstr. 29
neueingerichtete III. Etage für 480 Mark zu vermiethen.

Krausenstraße 13
Part.-Wohnung, 3 St., 2 K. nebst Zub. sof. od. spät. **zu vermiethen.**

I. Etage, 4 St., 3 K., K. und Zubehör, 1. April zu vermiethen **Blücherstraße 2.**

2 Hof-Wohnungen, 50 u. 65 Thlr., sofort oder 1. April zu beziehen **Blücherstraße 2.**

Wohnung, 4 heizbare Stuben nebst Zubehör, 1. April oder später beziehbar **Dorotheenstraße 15, III.**

2 St., 2 K., K., nebst allem Zubehör, 300 ℳ, sofort oder 1. April zu verm. **Mansfelderstraße 43, Hof II.**

Krukenbergstraße 6
Hochparterre, 3 St., nebst Zub. **sofort** preiswerth zu vermiethen. Näheres **Leipzigerstraße 20.**

Friedrichstraße 47
eine Wohnung, zum Abvermiethen, für 75 Thlr. sofort zu vermiethen.

Eine **herrschaftl. I. u. II. Etage** Leipzigerstraße am Leipzigerplatz per 1. April zu vermiethen. Näheres bei **S. Loewendahl, Marienstr. 22.**

Wohnung, 290 Mk., wegen Geschäftsübernahme 1. April zu verm.
Alte Promenade 16a, III.

2 Stuben, K., K. u. Zubehör zu vermiethen **Beesenerstraße 21.**

Wohn. z. verm. zu 75 Thlr. Thomasiusstr. 2.

2 St., 2 K., Küche u. Zub. preisw. 1. April zu vermiethen **Uhlandstraße 4.**

Lindenstr. 25 2 St., 2 K., K., Preis 340 ℳ, zu verm. (auf Wunsch a. Laube).

2 Wohnungen, 50 u. 100 Thlr., sof. oder später zu verm. Leipzigerstr. 89

2 St., K. u. Zub., Entreeverschl., per 1. April zu verm. Thorstraße 40, p.

Eine leere Stube u. Kammer zu vermiethen Steinweg 56 im Restaurant.

Wohnung zu 65 Thlr. zu vermiethen **Mühlgraben 12.**

1 Wohn. f. 450 ℳ sofort Anhalterstraße 9.

Part.-Wohnung zu 90 Thaler zum 1. Juli zu beziehen Lindenstraße 26.

Schwetschkestr. 34
geheilte Etagen sofort zu verm.
Freundl. Wohn. zu vermiethen Eichendorffstraße 5, I. Et. l.

Von kinderlosen und pünktlich Miethe zahlenden Leuten wird eine Wohnung für 165—195 Mk. **gesucht.** Offerten unter **U. 4830** an die Exp. d. Ztg.

Frdl. Wohnung für 60 Thaler zu vermiethen **Raumischestraße 17.**

Zu vermiethen
Merseburgerstr. 12 3 Wohnungen zu 285, 270, 180 ℳ, **Wuchererstr. 16** 1 Wohnung zu 210 ℳ Näheres **Gr. Märkerstraße 4.**

Gütchenstr. 7, p. Stube u. K. an einz. Herrn oder Dame per sofort zu verm.

Wohnung zu 375 Mk.
Südstr. 3 gegenüber dem Waisenhausgarten p. 1. April z. v. Näh I. Etage.

Frdl. Wohn. (44 Thlr.) Kl. Nittergasse 2, I.

Wohnung nahe der Bahn, 300 Mark, schön eingerichtet, versetzungshalber 1. April oder später zu beziehen **Südstraße 5,** part.

Wohnung, 250, 325 oder 400 Mk., sofort zu vermiethen und zu beziehen **Wuchererstraße 10.**

Merseburgerstraße 12a
halbe I. Etage zum 1. April zu verm.

Unmöblirtes Zimmer mit o. ohne Kammer **Zinksgartenstr., Hochp.,** zu vermiethen, Offerten unter **G. 4817** Expedition d. Ztg. erbeten.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör von ruh. Leuten in der Nähe der oberen Leipzigerstraße per 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **H. 4818** befördert die Exped. d. Ztg.

Suche zum 1. Oktober herrschaftl. Wohnung
von 7 Zimmern, alte Promenade oder deren Nähe. Offerten sub **W. b. 2506** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Möbl. Wohnung Nähe der Franckschen Stiftungen, Aussicht auf Garten, für 2½ Monate gesucht. Offerten unter **S. 4828** Exped. d. Ztg. erbeten.

Möblirte Wohnung, auch für 2 Herren passend, zu vermiethen **Kleine Ulrichstraße 2.**

Möblirte Wohnung sofort oder später zu vermiethen **Sophienstr. 2.**

Möbl. Z. zu verm. Augustastraße 4, I.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen **Kleine Brauhausgasse 14, II.**

2 möbl. Zimmer zu verm. Marienstr. 7, II r.

2 fr. möbl. Z. f. 1 od. 2 Herrn Bahnhofstr. 5.

Freundlich möbl. Zimmer zu vermiethen **Niemeyerstraße 5, II. l.**

2 Parterre-Zimmer (sep. Eingang) **Krukenbergstraße 3.**

Ein gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang, 1. April zu vermiethen Kleine Brauhausgasse 16, I. Et. r.

Zwei fein möbl. Zimmer sof. oder 1. April zu vermiethen **Gr. Steinstraße 43.**

Möbl. Wohnung verm. Sophienstr. 2.

Möbl. Z. zu verm Ober-Leipzigerstr. 58, II.

Eleg. möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. **Jägerplatz 3.**

Möbl. Stube 13 Mk. Charlottenstr. 5, I.

Eine möblirte Stube zu vermiethen **Wittekindstraße 35.**

Ein **freundlich möbl. Zimmer** sofort zu verm. **Königstraße 5, I.**

Möbl. Wohnung, auch als Schlafst., zu vermiethen **Fleischergasse 42.**

Möbl. Stube verm. Parkstr. 14, I. l.

Anständige Schlafstelle mit Kost, Nähe des Marktes, zu vermiethen Hausfach 1, part. links.

Anst. Schlafstelle verm. Luckengasse 12, I. l.

Anst. Schlafstelle Meckelstraße 4, II. r.

Offene Schlafstellen Gr. Steinstraße 49.

Anst. Schlafstelle Lindenstr. 1c, 1 Tr. r.

Part.-Schlafstelle sof. Zwingerstr. 7 i. Lad.

Mbl. Schlafst. Gr. Klausstr. 12, Seitengesch.

Frdl. Schlfst. Mansfelderstr. 11, III

Anst. Schlafst. offen Gr. Schlamm 2.

3 anständ. Schlafst. offen Forsterstraße 24.

Möbl. Schlafst. Schmeerstr. 17/18, III. l.

Anst. Schlafst. Taubenstraße 1, I. r.

Anst. Schlafstelle Parkstraße 16, 1. r.

Anst. Schlafst. Landwehrstr. 12 i. Bäckerl.

Zwei frdl. Schlafst. Zwingerstr. 18a, III. r.

Anst. Logis m. Kost Gr. Märkerstr. 18, p. l.

Auswärtige Schüler, welche die höheren Lehranstalten Erfurts besuchen wollen, erhalten vorzügl. **Pension** bei einem akad. geb. Lehrer. Anfertigung der häuslichen Arbeiten unter strenger Aufsicht, sowie Nachhülfe bei lückenhaften Wissen. — Anfragen unter **Qu. G. 885** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Erfurt.**

In Pension
werden Knaben genommen, Schularbeiten beaufsichtigt und gratis Klavierunterricht ertheilt. Offerten abzugeben in der Exped. dieser Ztg. u. **D. 4814.**

Als Genossin einer Schülerin findet ein Schulkind oder junges Mädchen, dessen Erziehung vollendet werden soll, unter günstigen Bedingungen bei der Wittwe eines höheren Beamten liebevolle Aufnahme z. 1. April od. später. Offerten unter **Z. 7 Naumburg** a/S. Postamt.

In **kinderloser,** den höheren Ständen angeh. Familie finden 1 oder 2 Kinder **gute Pension.** Gefl. Ausk. ertb. Hr. Stadtschulrath Dr. **Krähe** in **Halle.**

Naumburg a. S.
In meiner Familie finden wieder einige junge Mädchen liebevollste Aufnahme. Gründliche Ausbild. in allen Zweigen der Haush., weibl. Handarbeiten u. b. gesellsch. Form. Mäß. Preis.
Fr. Joh. Suchtler.

Jährlich viele Millionen Offene Stellen f. Buchhalt., Commis, Verkäufer, Verwalt., Inspect., Brenner, Secret., Gärtner, Jäger, Aufseher, Portiers, Comtoirboten, Diener, Kutscher, Wirthschaft., Erzieherinnen u. Personal **jeder Branche** nach **Berlin** und allen Orten **Deutschlands.** Verlangen Sie einfach die **Liste der Offenen Stellen. General-Stellen-Anzeiger Berlin 12,** größtes Versorgungs-Institut der Welt.

Ueber 1000 Stellen
für Handwerker u. Arbeiter bringt stets
Der Deutsche Arbeitsmarkt
Proben gratis. Neueste Nr. 20 Pfg. **Essen (Ruhr).**

Gesucht ein Spediteur der Umzugsgut nach Lübeck expedirt u. etwas beiladen kann. Offerten unter **V. 4831** in der Exped. d. Ztg. erb.

Zum Justizfach geyr. Beamter sucht mögl. bald. Beschäftigung. Off. erb. an **Fr. Hesse,** Halle a/S., Dryanderstr. 13.

Schreiber
für Adressen (1000 Stück 2,50 Mk.) **gesucht.** Schriftl. Anerbieten unter **K. o. 2601** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein j. **Kaufmann,** der einf. u. doppelten Buchführung mächtig, in allen schriftl. Arbeiten gewandt, flotter Verkäufer, sucht unter bescheid. Ansprüchen irgd. Stellung. Anerb. unt. **Z. 576** an die Exped. d. Ztg.

Eine **Hagel- und Viehversicherungs-Gesellschaft** sucht geeignete **Vertreter** gegen hohe Provision. Offerten unt. **X. X. q. Veteranendank Halle a. S.**

Aufseher
für Betrieb v. Zucker-Raff., Geb. 1500 Mark, Gratification, fr. Wohnung 2c., Tag- u. Nachtdienst wechs. wöchentl. ab.
Werkstattschreiber f. Masch.-Fabr. per sofort.
Verwalter, I., per 1. Juli.
do. per 1. oder 15. Mai.
Bureaugehilfe, mon. 75 ℳ Gehalt.
Stellen aller Branchen sind stets angemeldet; Bedingungen unter Angabe der gef. Stelle versende gegen Einf. v. 20 ₰ in Marken.
Hallesches Placir.-Institut
Geiststraße 5/6. C. Schröder.

Dauernde Stelle findet ein fleißiger nüchterner Mann als Markthelfer, der womöglich in einem Materialwaaren-Geschäft thätig war, Antritt sofort.
Ernst Oehse,
Leipzigerstraße 97/98.

Für Möbelmagazine.
Ein durchaus **tüchtiger Polsterer und Decorateur** wünscht die Arbeit für ein Möbelmagazin zu übernehmen, event. als **erster Arbeiter.** Gef. Off. unter **N. 4823** Exped. d. Ztg. erb.

Tüchtige Tapezier-Gehilfen, auf feine Polsterarbeit geübt, werden gewünscht bei
E. Leibe, Tapezier,
Gr. Wallstraße 42.

Mehrere tüchtige Heizer gegen guten Gehalt auf **sofort gesucht.** Off. unter **582 F.** an d. Exp. d. Z. erb.

Tapezier gesucht **Gr. Märkerstr. 5.**

Ein Kutscher
für leichten Herrschaftsdienst wird zum baldigen Antritt nach auswärts gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen über Führung und Befähigung wollen sich melden auf dem Comtoir des Herrn **Eduard Müller** in **Halle,** Lindenstraße 3.

Hausknecht sucht sofort **Friedrich Grosse,** Steinweg 53.

Zum 25. Mai d. J. event. auch früher findet ein junger verheiratheter **Schäfer** Stellung auf **Rittergut Oberfarnstedt, Unterhof. O. Handt.**

Gesucht ein junger Kellner für Hotel, 2 Hausdiener, ein Kutscher, 6 Knechte für Landwirthschaft durch
A. Scholle, Leipzigerstraße 11.

Hotel-Hausdiener,
welcher schon als solcher thätig war, **unverheirathet** und gute Zeugnisse besitzt, **sucht** zum 15. April cr.
Hotel gold. Löwe, Neustadt a/Orla.

Ein unb. kräft. j. Mann b. hoh. Lohn sof. f. Reitpferde ges. Barfüßerstr. 15.

Ledige Pferdeknechte u. 1 Junge f. Ochsen und 2 Viehmädchen sof. ges. b. Frau **Rötzscher,** Fleischergasse 2, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910324043/fragment/page=0002

Bekanntmachung.
Die Stelle des hiesigen **Aichmeisters** ist anderweit zu besetzen. Befähigte Bewerber wollen sich bis zum **15. April d. J.** melden.
Sangerhausen, 17. März 1891.
Der Magistrat Knobloch.

Stellungsuchende junge Mädchen jeder Branche, mit guten Empfehlungen, finden jederzeit **Stellung** durch **das Stellenvermittlungs-Büreau von G. Winckler, Mauergasse 15.**

Tüchtige junge Leute jeden Berufs werden fortwährend placirt durch **das Stellenvermittlungs-Büreau von G. Winckler, Mauergasse 15.**

Jüng. Schreiber, sowie Schreiblehrling sucht sof. **G. Winckler,** Mauergasse 15.

Zwei verheir. herrschaftl. Kutscher m. besten Zeugnissen wünschen Stellung d. Frau **Rötzscher,** Fleischergasse 2, I.

In einem
Eisengeschäft
suche für meinen Sohn eine Stelle als **Handlungslehrling.** Offerten unter **560 H.** in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Lehrlings-Gesuch.
Suche für mein **Colonial- und Materialwaarengeschäft** zu Ostern einen **Lehrling** mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen.
F. Krämer, Aschersleben, Breitestraße 24.

Gärtner-Lehrling.
Für die **herrschaftl. Gärtnerei** auf **Rittergut Cöfitz bei Radegast (Anhalt)** werden zu Ostern oder später **2 Lehrlinge** gesucht. Nähere Auskunft ertheilt **Gärtner Huchel** daselbst.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonialwaaren- ꝛc. Geschäft suche per 1. April cr. einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen.
H. A. Ludwig.

Lehrling
per 1. April cr. unter sehr günst. Beding. gesucht von **Albert Reipsch,** Kohlen- u. Bauartikelhandlung.

Lehrlings-Gesuch.
Suche sofort oder später **2 Lehrlinge.**
Carl König, Kunst- und Handelsgärtner, **Görzig** bei Weissand.

Glaserlehrling wird gesucht **Spitze 17.**

Bäckerlehrling nach Cöthen gesucht. Zu erfragen **Spitze 17.**

Müllerlehrling
kann sofort unter günstigen Bedingungen in Lehre treten beim Windmühlenbesitzer **W. Keil, Neehausen** b. Höhnstedt.

Kellnerlehrling gesucht **Gasthof zur Ersten Weiche.**

Ein Lehrling kann noch in die Lehre treten. **A. Abelmann,** Tischlermeister, **Meckelstraße 8.**

Hausbursche, 16—17 Jahr, sofort gesucht **Kl. Brauhausgasse 16, I.**

Einen ord. kräft. **Laufburschen** sucht **F. G. Demuth, Neuhäuser 3/4.**

Kinderlose Wittwe oder allenstehende Dame zur Pflege einer kranken Frau gesucht. Offerten möglichst mit Photographie **postlagernd 25a** abzugeben.

Suche **sofort oder 1. April eine solide junge Dame als**
Verkäuferin
für meine **Kurz-, Weißwaaren- und Posamenten-Geschäft.** Off. unter **O. K. 1501** an **J. Barck & Co., Halle a/S.**

Ein ordentliches, zuverlässiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit von auswärts zum 1. April gesucht, desgl. **ein Kindermädchen,** das leichte Hausarbeit mit zu verrichten hat. Zu erfragen **Geiffstr. 65,** im Laden.

Ein ord. Mädchen anst. Eltern f. d. ganz. Tag sof. gef. Mansfelderstr. 24, II.

Ein zuverlässiges **Kindermädchen** wird gesucht **Steinthor 4.**

Ein ord. Mädchen, in Küche u. Hausarbeit erfahren, welches kochen kann u. gute Zeugn. besitzt, wird zum 1. April gesucht **Blumenstraße 18, I.**

Wirthschafterin, Kochmamsells, Berkäuferin nach hier, **Köchin** f. Priv., **Wärterin, Buffetfräul., Stuben- u. Hausmädchen** sucht sofort **Friedrich Grosse,** Steinweg 53.

Suche ein geb. Frl., das ff. Küche versteht, z. Stütze in feines Privath., 1 durchaus erf. geb. Wirthschafterin in ihr Küche verf., f. seinen Herrn sof. ges. d.
Frau **Wolfram,** Bölbergasse 3.

Aufwartung für Nachmittag **Mansfelderstraße 12,** Laden.

Gesucht für erkrankte **Köchin** Ersatz. Eintritt sofort oder 1. April. Gute Zeugnisse und Uebernahme von etwas Hausarbeit Bedingung. **Klaeber,** Hauptmann a. D., **Mühlgraben 4a, v.**

Ein ord. Mädch. v. L. f. kinderl. Herrsch. gesucht d. Frau **Schimpf,** Harz 44.

Suche zur selbständ. Führung ein. fein. städt. Haushalts eine **Wirthschafterin** in 20er bis Anf. 30er J.
Pauline Fleckinger.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen weist nach **Pauline Fleckinger, Rannischestraße 19.**

Zur Führung eines kl. Haushaltes wird eine unabhängige **Frau** sofort gesucht. Näheres **Moritzzwinger 2 im Restaurant.**

1 gew. arbeitf. Mädchen v. 15 J. sucht e. anst. Dienst **Herrenstraße 26.**

Mädchen vom Lande wünscht leichten Dienst oder Aufwartung. Näheres Ludwigstraße 13.

Tüchtige, zuverlässige, gesetzte
Corsetverkäuferin,
welche Reparaturen selbst ausführen kann, zur selbst. Führung einer Detail-Filiale gef. Off. mit Photogr., Zeugnißcopien, Gehaltsansprüchen unter **R. 50** an die Ann.-Exped. **D. Schürmann, Düsseldorf.**

Junges anst. Mädchen für häusl. Arbeiten, 18—20 J., sofort od. 1. April gesucht **Gr. Schloßgasse 7** im L.

Tüchtige Hauslehrerin gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **L. 4821** Expedition d. Ztg. erbeten.

Junges Mädchen, 16 Jahre, sucht Stellung zur Erlernung der Küche und des Haushaltes ohne gegenseitige Vergütung. Gefl. Offerten unter **A. S. 60** postlagernd **Eisleben.**

Gesucht und nachgewiesen: **Stadt- und Landwirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- und Kindermädchen.**
Frau **Wantzlöben,** Barfüßerstr. 16.

Ein sauberes, tüchtiges Mädchen von ordentlichen Eltern findet zum 1. Mai einen guten Dienst in kleinem Haushalt. **Königplatz 2, v. l.**

Gesucht jüngere Mädchen z. **Corsetnähen Schmeerstraße 12.**

14jähr. Mädchen für Nachmittags zu 2 größ. Kind. ges. Kl. Brauhausgasse 16, I.

Mädchen, 16—17 Jahre alt, am liebsten vom Lande, sucht sofort Frau **Necke,** Streiberstraße 12—13.

Jung. erfahr. Mädchen, welches serviren, frisiren, plätten, auch etwas schneidern kann, sucht bei g. Herrschaft Stellung.
Schulberg 1, 2 Tr. rechts (Eingang Schulgasse).

Kochmamsell sucht Stelle, tücht. Mädchen finden gute St. d. Frau Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 28.

Ein älteres tüchtiges **Dienstmädchen** zum 1. April gesucht **Niemeyerstr. 4.**

Gesucht wird zum 1. April ein tüchtiges ordentl. Dienstmädchen womögl. v. außerh. Poststr. 15, I.

Saubere Frau
zum Austragen von Butter wird gesucht. **Naumann,** Liebenauerstr. 27, I.

Ges. 2 Kochmamsells, junge Mädchen zum Kochen erlernen **unentgeltlich,** ein Mädchen, welches kochen kann für kinderlose Herrschaft, 2 Haus- u. Viehmädchen, 50—60 Thlr. Gehalt, Familienanschluß durch **Frau Scholle, Leipzigerstr. 11.**

2 Köchinnen, 2 Stubenmädchen für f. Herrsch. u. 2 Küchenmädch. f. Restaur. ges., auch 1 Mädch. f. eine Dame gesucht d. Frau **Rötzscher,** Fleischergasse 2, I.

Eine Kochmamsell, 1 led. Kutscher f. Hotel nach außerh. b. hoh. Lohn ges. d. Frau **Rötzscher,** Fleischergasse 2, I. Kräft. Amme v. L. sucht daselbst Stelle.

Frauen zum Straßenkehren werden angenommen **Kleine Ulrichstraße 10.**

Ein **junges Mädchen,** welches sich in der **feinen Küche** als **Mamsell ohne Lehrgeld** ausbilden will, kann **sofort** eintreten **Renell's Sekt-Haus, Halle a. S.**

Mehrere recht ordentliche **Mädchen** suchen sofort Stellen durch Frau **Erfurth,** Kl. Ulrichstraße 1 b. Recht anst. **Hausdiener** suchen Stellen.

Ein junges **Mädchen,** welches schon 5 Jahre in Colonialwaarengeschäft als **Verkäuferin** thätig war, sucht zum 1. Mai oder später anderweite Stellung. Gefl. Offerten bitte unter **Q. 4826** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Heiraths-Gesuch.
Ein **Landwirth,** 34 Jahre alt, von solidem und ruhigem Charakter, angenehmen Aeußern und 40,000 Mark Vermögen, sucht sich baldmöglichst mit einer Dame im Alter von 25 bis 30 Jahren und einem Vermögen von 20,000 ℳ zu verheirathen. Strengste Discretion Ehrensache. Photographie und Vermögensverhältnisse erb. unter **T. S. 15 Weniger & Comp., Dessau.** Anonyme werden nicht berücksichtigt.

Heirath! Wittwe,
22 Jahre, **Vermögen 450,000 Mk.,** sucht zwecks Heirath die Bekanntschaft eines Herrn mit **ehrenhaftem Sinn.** Auf Vermögen wird nicht gesehen. Verlangen Sie über mich nähere Auskunft durch **General-Anzeiger Berlin 12.**

Damen bes. Verhältn. f. strdl. Aufn. **Hebamme Richter, Cölleda.**

Anst. brave Leute (kinderl.) suchen ein Kind v. best. diskr. Geb. an Kindesstatt anzunehmen. Einmaliger Erziehungsbeitrag erwünscht. Offerten mit näheren Angaben wolle man unter **K. 4820** in der Expedition d. Ztg. niederlegen.

Reelles Heirathsgesuch.
Ein junger Mann, welcher eigenes Geschäft hat, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, eine Lebensgefährtin behufs Verheirathung mit Vermögen. Bitte Adr. mit Photogr. unter **O. 4824** in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Feinsten Astrach. Caviar, Fliesendf. ger. Rheinlachs, Frische Waldmeisterkräuter, Frische Artischocken, Feinste Messina-Apfelsinen, Aecht franz. Poularden, Frische Birkhähne, Lüneb. Riesen-Neunaugen, Kieler Sprotten empfing
Wilh. Schubert,
Gr. Stein- und Gr. Ulrichstr.-Ecke.

Malzbonbon
gegen Husten u. Heiserkeit empfiehlt
Wilh. Schubert,
Gr. Stein- und Gr. Ulrichstr.-Ecke.

! Riesen-Bücklinge!
sowie **Holländer**
Korb-Bücklinge,
der Korb nur Mk. 9,75, empf.
Friedr. Hoefer, Leipzigerstr. 37.
Carl Hoefer, Markt 15.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347, **befördern Annoncen** an **alle hiesigen** u. **auswärtigen Blätter zu Originalpreisen.** Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Ziegelei-Verkauf.
Eine bei **Markranstädt** belegene **Ziegelei** mit 14 Mrg. **Feld** und **Thonlager,** ohne **Concurrenz** und einem **jährlichen Umsatz** von **250,000 Stück,** ist für den **Preis von 70000 Thlr. bei 1000—1500 Thlr. Anz.** zu **verkaufen durch das Centralbureau Weißenfels a. S.**

Tausch-Gesuch.
Mehrere **gutverzinsl. Wohnhäuser** werden auf **Güter zu tauschen gesucht** durch das **„Central-Bureau" Weißenfels a. S.**

Tausch-Gesuch.
Ein **kleineres Gut** wird auf ein **Grundstück,** welches sich zur **Gärtnerei eignet, zu tauschen gesucht** durch das **„Central-Bureau" Weißenfels a. S.**

Ein besseres **Colonialwaaren-Geschäft,** verbunden mit **Destillation,** seit 11 Jahren in einer Hand, frequente Lage Leipzigs, ist wegen Uebernahme des väterlichen Grundstücks zu verkaufen. Erforderlich sind ca. 10,000 ℳ Off. unter **P. 596** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig** erbeten.

Gut geleg. Terrain in Diemitz,
zu **Allem** passend, **sehr billig zu verkaufen.** Offerten sub **S. S. 1801** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** erbeten.

Haus an **guter Lage** zu **verkaufen. Baustelle** wird in Zahlung genommen. Offerten sub **S. W. 1823** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** erbeten.

Für **Manufakturw.-u. Herrengarderobengeschäfte** ist d. i. m. Hause in best. Geschäftslage, zwisch. 2 Märkten beleg. Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir u. vollst. Ladeneinrichtung, i. w. i. 50 Jahr. Manufakturwaarengeschäfte m. best. Erfolg betrieben wird, mit geräumig. Wohnung anderw. **zu vermiethen** und 1. Oktober d. J. zu beziehen. Preis zus. ℳ 1300. **Carl Hausswald,** Hofliefrt., **Dessau.** Zerbsterstr. 40.

Ein Kaufmann in gesetzten Jahren, flotter Arbeiter u. mit Buchführung wiesämmtl. Contorarbeiten vertraut, wünscht geeignete Contorstellung event. mit Reisen verbunden. Offerten sub **E. H. 1859** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a/S.

Wir **suchen** einen **tüchtigen Schirmmeister** und einen **Fellbäuker.**
Söhns & Angermeyer, Bernburg. Wagenfabrik.

Weizenschrotbrod,
nach Liebig'scheu Verf., sehr leicht verdauliches Gebäck, deshalb ganz besonders Magenleidenden zu empfehlen, täglich frisch bei **H. Emanuel.**

Rauh's Regensburger
Malz-Kaffee.
Persönlich empfohlen durch Herrn Pfarrer **S. Kneipp**
Voller Ersatz für Bohnen, à Pfd. 50 ₰. Hergestellt unter amtlicher Aufsicht. **H. F. Streubel** in **Giebichenstein.**

ff. Harzer Kümmelkäse
vers. fr. geg. Nachn. oder Kasse Postcolli ℳ 3,50, bei Posten billiger, die **Käsefabrik von H. Sattler, Silstedt b/Minsleben a/Harz.**

In Süßrahmbutter à Pfd. 105—110 ₰
In Tafelbutter à Pfd. 95—100 ₰,
Bauernbutter (Kochbutter) à Pfund 85—90 ₰,
vers. in Postcolli à 9 Pfd. Inh. geg. Nachn. **H. Schürmann, Walldorf** a/Werra.

Hausbacken-Brod,
7 Stück 3 Mk., **Weizenschrot-Brod** nach ärztlicher Vorschrift empfiehlt **A. Winter,** Gr. Märkerstr. 17.

Hausbacken-Brod I. u. II. Sorte, beste Qualität.
F. Hugo, An der Moritzkirche 4.

Specialität:

Baumkuchen
vers. in feinster Qual. für ℳ 5.— fr. incl. Verpackung. Tausende v. Anerkennungsschreiben. Osterbestellungen erbitte rechtzeitig.
Paul Lange, Conditor, **Bischofswerda,** Sachsen

Eine Grube **Pferdedünger** zu verkaufen **Augustastraße 4.**

Conserven:
Schnittbohnen, Brechbohnen, Stangenspargel, Schnittspargel, Schoten, Carotten, Erbsen mit Carotten, Haricots-verts, Leipziger Allerlei in allen Packungen zum billigsten Preise empfiehlt
Schult & Liebusch,
Magdeburger- u. Marienstrassen-Ecke.

Salz-Fisch-Offerte.
Salzkarpfen, Salzschleien, Salzhechte empfiehlt
Friedrich Krahmer
Fischhandlung, Fischerplatz Nr. 3. Fernsprecher Nr. 205.

17 Medaillen u. Ehrendiplome.
Loeflund's bacterienfreie Nähr-Mittel
für Kranke und Kinder.
Reine Sterilisirte Alpenmilch
ohne Zucker condensirt und haltbar hergestellt unter steter Controle des Herrn **Prof. Dr. Soxhlet.** Preis 65 Pf.
Kindermilch (peptonisirt)
für Säuglinge; der beste Ersatz der Mutterbrust, viel zuverlässiger als Ammen. Preis M. 1.20.
Milch-Zwieback (pepton.)
für entwöhnte Kinder eine sehr schmackhafte, knochenstärkende Uebergangs-Speise. Preis 1 M.
Gesellschaft „Loeflund" Stuttgart.
Niederlagen: Löwen-Apotheke, Engel-Apotheke, Hirsch-Apotheke.

Maurer-Farben, Maurer-Pinsel, Maurer-Schablonen
billigst bei
Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31.
(Am Thurm.)

Baumwachs
flüssig und in Stangen,
Raffiabast
empfiehlt
Ernst Jentzsch, Leipz.-Str. 31.
Rothe Kreuz-Drogerie.

Auf der Zuckerfabrik Waldau bei Bernburg sind noch **200 Pfd.**
Zwiebelsamen
(blaßgelben Zittauer Riesen) letzter Ernte, **gut keimfähig,** à 2,50 Mark p. Pfund, abzugeben.

Großes kräft. **Brod,** 7 Stück 3 Mk., 3½ Stück 1½ Mk., empf. die Bäckerei von **Beyer, Rannischestraße 22.**

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Marie Gebbert u. Kaufm. Otto Gebbert (Dardesheim u. Bernburg); Käthe Bötticher u. Rechtsanwalt Arthur Senger (Nordhausen); Elisabeth Walter u. Assessor Dr. Paul Vogt (Basel u. Hamburg); Jenny Daniel u. David Lewin (Frankfurt a. O. u. Berlin).
Vermählt: Hermann Niederoth u. Helene v. Strom (Wilhelmshafen).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Julius Cohn (Berlin); Hrn. Felix Sommerlotte (Berlin); Hrn. J. Bäcker (Berlin). — Eine **Tochter:** Hrn. Buchhdlr. Richard Wenck (Nürnberg); Hrn. Kreissekretär Kamioth (Stendal).
Gestorben: Hrn. Dr. med. Richter T. Marie (Ebersbach i. S.); Hr. Engelhard Kolb (Leipzig); Bergrath Wohlfarth (Altenburg); Frau Wilhelmine Gierke geb. Herzberg (Magdeburg-Buckau); Bundarzt Ludwig Riehl (Berlin); verw. Kanzleirath Elisabeth Reymer geb. Kluttke (Berlin); Schriftsetzer Eduard Rhensky (Berlin); Rentner Gottfried Schwabe (Berlin).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910324043/fragment/page=0003

Gelegenheitskauf.

Auf unserer jüngsten Einkaufsreise hatten wir Gelegenheit, in den Fabriken

mehrere 100 Stück hochmoderne, aparte, reinwollene

Kleiderstoffe

in vorzüglichen Qualitäten unter Herstellungspreis einzukaufen und empfehlen diese

zu außerordentlich billigen, festen Preisen.

Wir bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Brummer & Benjamin, 23 Gr. Ulrichstraße 23.

Max Koestler's
Buchhandlung
(A. Neubert)
Poststraße 9.

Schulbücher in dauerhaften Einbänden.

Ankauf von gut erhaltenen Büchern höh. Lehranstalten.

Flügel,
passend zur Tanzmusik, zu kaufen gesucht. Off. unter **5000.** Exp. d. Z. erb.

Pianinos, größte Auswahl, vom einfachsten bis zum elegantesten, empfiehlt unter Garantie
H. Blankenburg, Instrumentenmacher
Barfüßerstraße 6a, I.

Rothe Kreuz Lotterie

Rothe Kreuz-Lotterie

für die Zwecke des Vaterländischen Frauen-Vereins vom Rothen Kreuz zu Cöslin.

Ziehung unwiderruflich 17. und 18. April 1891.

Loose à 1 Mk. (10 Stück 10 Mk.), Liste und Porto 30 Pf.

Eiserne Kreuz-Lotterie

zur Gründung einer Unterstützungskasse für hilfsbedürftige Mitglieder des
Deutschen Kriegerbundes.

Ziehung 15. und 16. Juni in Cöslin.

Nur 60000 Loose **à 1 Mk.** mit 4363 Gewinne i. W. **30000 Mk.**
Also auf 14 Loose ein Treffer.

Gewinne i. W.	
1 à	20000 Mk.
1 „	10000 „
1 „	5000 „
1 „	3000 „
1 „	2000 „
5 „	1000 „
5 „	500 „
10 „	300 „
10 „	200 „
10 „	100 „
20 „	50 „
350 „	30 „
500 „	20 „
1000 „	10 „
2000 „	5 „
zusammen	95000 Mk.

Eine selten günstige Gewinn-Gelegenheit.

Loose à 1 M. (11 Stück 10 M.) Liste und Porto 30 Pf., empfiehlt gegen Einsendung des Betrages durch Postanweisung oder Nachn. Postmarken nehme ich in Zahlung.

Rob. Th. Schröder, Bankgeschäft, Stettin.

Stadt-Theater.

Montag den 23. März
190. Vorst. 142. Ab.-Vorst. Farbe roth.
Anfang 7¼ Uhr.

Zum ersten Male:
Frühling im Winter.
Lustspiel in 1 Aufzug von L. Fulda.
Hierauf neu einstudirt:
Der zerbrochene Krug.
Lustspiel in 1 Aufzug von H. v. Kleist
Zum Schluß:
Post festum.
Lustspiel in 1 Akt von E. Wichert.

Dienstag den 24. März
191. Vorst. 143. Ab.-Vorst. Farbe blau
Anfang 7¼ Uhr. Ende 10 Uhr.
Der Rattenfänger von Hameln.
Große Oper in 5 Akten
von F. Hoffmann. Musik von Nehler

Personen.

Wichard Grnwelholt, Bürgermeister von Hameln	H. Keller.
Bertholdus de Summeborne, Stadtschultheiß	L. Engelmann.
Hogeherte, der Föstner	E. Drackle.
Steneken, der Monetarius	E. Markgraf.
Senepmole	A. Schöne.
Marquis de Golterne	W. v. Hall.
Bertram Lupus	E. Kreuzer.
Giso Senewolde	A. Dalwig.
Ethelerns, der Rathsschreiber	E. Brinkmann.
Isfried Rhynperg, Kanonikus	F. Krieg.
Herbert de Summeborne, Stadt-Baumeister (Sohn des Stadtschultheißen)	F. Koch.
Hymold Singuf	L. Demuth.
Wulf, der Schmied	H. Bachmann.
Ferdinand Kesselring, Handschriftenhändl.	F. Schubert.
Regina, des Bürgermeisters Tochter	L. Buttschardt.
Dorothea, desselben Base u. Schaffnerin	Kl. Kamlnsky.
Gertrud, Rögner's Tochter	Cl. Pleschner.
Margarethe Dives	L. Dorbach.
Ein Nachtwächter	J. Zimmermann.

Trabanten, Rathsherren, Bürger, Frauen u. Mädchen, Schmiedegesellen, Dienstboten im Wirthshause u. Rathskeller, Stadtknechte, Kinder.
Zeit: 1284.
Pause nach dem zweiten Akt.

Mittwoch: 192. Vorst. 144. Ab.-Vorst. Farbe gelb. **Das Glöckchen des Eremiten.**
Donnerstag: **Benefiz für Ferdinand Rinald.** Zum ersten Male: **Der Traum ein Leben.**

Molkerei Belgern, E. G.

Mit heute übergeben wir den Verkauf unserer auf hiesiger **Molkerei-Ausstellung** mit erstem Preise prämiirten **Butter**

Herrn **Robert Naumann,** Liebenauerstraße 27, I.

und bitten wir unsere werthen Kunden und Gönner, uns ihr geneigtes Wohlwollen zu erhalten. — Sollten durch den Wechsel der Niederlage und einiger Austrägerinnen irgend welche Unregelmäßigkeiten in der Bedienung der geehrten Kunden stattfinden, so ersuchen wir dieselben, Herrn Naumann in Kenntniß setzen zu wollen, der alle unsere Butter betreffenden Wünsche und Bestellungen mit größter Sorgfalt ausführen wird. Durch Vergrößerung unserer Molkerei sind wir in der Lage, allen Anforderungen zu genügen.

Der Vorstand der Molkerei Belgern, E. G.

Wichtig für Schweißfuß-Leidende.

Von meinen rühmlichst bekannten **Filzschweißsohlen,** in dem Strumpfe zu tragen, die **den Schweißfuß beständig trocken erhalten** u. in den engsten Schuhen zu benutzen sind, hält für Halle und Umgegend auf Lager:
Herren **Aderhold & Müller,** Inh.: **Otto Müller, Gr. Ulrichstr. 52,** Pelzwaaren, Hüte und Mützen.
Preis per Paar 50 ₰, 3 Paare 1 ℳ 40 ₰. Wiederverkäufern Rabatt.
Frankfurt a/O. **Robert v. Stephani.**

Restaurant zur alten Promenade,
12 Alte Promenade 12.
Großes Vereinszimmer
für 80 Pers. Sonnabend u. Sonntag frei.

Glaser-Innung.
Dienstag d. 24. d. M. Abends 7 Uhr Versammlung in „Mars la tour".

Plattdütsche Vereenigung.
Hüt Dingsdag Abend Klock ½9 in'n „Riekskanzler"
Schurr Murr.

Euterpia.
Sämmtliche Mitglieder werden hierdurch eingeladen Mittwoch d. 25. d. M. Abends 8½ Uhr im **„Neuen Theater"** (Gruppenstellung zur phot. Aufnahme) pünktlich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Vereins-Zimmer,
nicht zu klein für 1 Abend in der Woche per sofort gesucht. Off. sub P. 4825 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Pferdebahnverbindung nach allen Richtungen.

Alte Promenade No. 1. vis-à-vis dem Stadttheater.

Café Monopol.

Fernsprecher 510.

Sehenswürdigkeit Halle's.

Electrische Beleuchtung neuesten Systems.

Empfehle meine vorzüglich ventilirten Lokalitäten einer fleißigen Benutzung und versichere aufmerksamste Bedienung, sowie Verabreichung nur **bester Getränke und Erfrischungen** zu soliden Preisen.

Hochachtungsvoll
Franz Kodritsch,
früher Zahlkellner im Café Bauer.

Billard-Salon
mit 4 anerkannt guten Billards und Spielzimmer in der ersten Etage.

180 Zeitungen und Journale
sowie die **Adreßbücher** der bedeutendsten Städte liegen zur gefl. Benutzung aus.

Arends'scher Stenographenverein.
Dienstag den 24. März Abds. 8½ Uhr **Vereinssitzung**
in der **Franziskanerhalle,** Kuhg. 1.

Steno-Tachygraphen-Verein „Vorwärts" zu Halle a/S.
Dienstag Abend 9 Uhr **Sitzung** im Vereinslok. **Central-Hôtel** (Hallgasse).

Turnverein „Ule."
Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** für Mitglieder u. Jugendturner in der städtischen Turnhalle am Roßplatz.
Der Turnrath.

Turnverein „Guts Muths"
Dienstags und Freitags von 8—10 Uhr **Turnübung** für Mitglieder u. Zöglinge im **Restaurant zum Aschaum.**
Der Vorstand.

Hôtel Preuss. Hof.
Heute Dienstag
Schlachtefest.
Prachtvolles Lagerbier von C. Bauer.
ff. Coburger Aktienbier.
Bruno Herrmann.

Hallescher Radfahrer-Club.
Jeden Dienstag Abend von 9 Uhr ab Uebungsabend im Fahrlocal „Hofjäger". Gäste stets willkommen.

Zum „schwarzen Wallfisch."
Schlachtefest
Dienstag den 24. d. Mts.
W. Pfeiffer.

Max Schwartz' Vorlesungen aus
Fritz Reuter
Mittwoch den 25. März Abends 8 Uhr **„Prinz Carl".**
Billets à 50 ₰ an der Abendkasse und in den bekannten Verkaufsstellen.

Restaurant z. Eisenhammer
— Streiberstraße 16 —
empfiehlt jeden Morgen von 8 Uhr
Magdeburger Pökelfleisch,
warme Röstwürstchen,
ff. Dessauer Waldschlößchen-Bier.
Carl Pitzschke.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910324043/fragment/page=0004